



Donau-Radweg: Bummeltour, Passau – Wien



REISEBESCHREIBUNG

Genuss pur zwischen Passau und Wien.

Bummeltour Passau-Wien.

Freuen Sie sich auf diese Bummeltour zwischen Passau und Wien, denn in kaum einen anderen Abschnitt der Donau erleben Sie eine solche Vielfalt an Landschaften und Kulturen. Staunen Sie über die hohe Dichte an historischen Zeugnissen. Naturstille Täler, fruchtbare Ebenen und steile Weinterrassen wechseln aneinander ab, schmucke Bauernhöfe behaupten sich neben prachtvollen Kirchen und Stiften. Die Schlägener Donauschlinge, Stift Melk, die Wachau, das alles sind wundervolle Aushängeschilder der rund 330 km langen Radreise, auf der Sie täglich zwischen 30 und 46 km im Fahrradsattel genießen. Freuen Sie sich auf Wien und die zahlreichen monumentalen Gebäude. Die bemerkenswertesten Gebäude sind allerdings nicht die Palais, sondern vielmehr die großen Bauten wie die [Staatsoper](#), das [Rathaus](#), das [Burgtheater](#) usw., die in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts errichtet wurden. Besonders sehenswert sind auch das [Kunsthistorische](#) und das [Naturhistorische Museum](#). Sie beherbergen nicht nur großartige Kunst- und Naturschätze, sondern sind auch architektonische Meisterwerke.



1. Tag Passau Anreise

Mit der größten barocken Kirchenorgel der Welt im Stephansdom und einer bezaubernden Altstadt ist Passau wirklich lohnenswert. Empfehlenswert ist die Drei-Flüsse-Schiffrundfahrt – eine komfortable Stadtführung vom Wasser aus. Ein Parkplatz (unbewacht, umzäuntes Grundstück) befindet sich nahe des Infopoint, am Anreisehotel oder Sie nutzen das Parkhaus am Güterbahnhof (nahe Bahnhof). Die Leihräder stehen am Anreisehotel für Sie bereit.

2. Tag Passau - Schlögen/Wesenufer ca. 23 km, 50 Minuten Schiff

Sie verlassen das schöne Städtchen Passau ganz gemütlich mit dem Schiff nach Kasten (ca. 20km, Strecke kann auch geradelt werden). Genießen Sie dabei die schöne Donaulandschaft vom Sonnendeck aus und lassen Sie die dicht bewaldeten Hänge des engen Donautals zwischen Bayerischen Wald und Sawald vorbei gleiten. Nach 50 Minuten heißt es ausschiffen und ab auf's Rad. Freuen Sie sich auf den flachen Donau-Radweg, der Sie geschwind bis in den hübschen Donaumarkt Engelhartzell bringt. Hier lohnt unbedingt ein Besuch im Trappistenkloster. Die Stiftskirche mit ihrem 76 m hohen Turm ist eine der stilistisch reinsten Rokoko-Kirchen in Österreich! Jetzt ist es nicht mehr weit und Sie erreichen die Schlögener Schlinge. Der Donau Radweg führt Sie mitten durch diese romantische Flusslandschaft, einem der schönsten und ursprünglichsten Donauabschnitte mit kleinen Dörfern und gemütlichen Mostschenken. Je nach Übernachtungsort setzen Sie in Au mit einer Radfähre (zahlbar vor Ort, ca. 2,00 EUR) über und rollen die letzten Meter bis zum Hotel. Sie übernachten in Wesenufer (Kat. A) oder Schlögen/Umgebung (Kat. B).

3. Tag Schlögen/Wesenufer - Linz ca. 40-50 km

Auf flachen Radwegen verbringen Sie heute den ganzen Tag. Legen Sie dabei eine lohnenswerte Besichtigungspause im Barockmarkt Aschach ein, staunen Sie über stattliche Bürgerhäuser aus dem Mittelalter, über Fassaden und Innenhöfe aus gotischer, barocker und Renaissance-Zeit und über die herrliche Pfarrkirche aus der Blütezeit des 16. Jahrhunderts. Anschließend radeln Sie wenige Kilometer durchs Hinterland bis in die Nibelungenstadt Eferding mit prunkvollen Bauwerken wie die mächtige, spätgotische Stadtpfarrkirche und das Schloss Starhemberg. Genießen Sie am Nachmittag das Stadtzentrum von Linz (Kulturhauptstadt 2009) mit beeindruckenden Dom und traumhafter Altstadt. Hier lockt am Abend ein Bummel durch die Licht erfüllten Gassen mit zahlreichen Lokalen und herrlichen Einkehrmöglichkeiten. Die Altstadt begeistert mit eindrucksvollen Fassaden historischer Gebäude.

4. Tag Linz - Enns ca. 30 km

Heute folgen Sie dem Donauradweg am Pleschinger See entlang bis zum Laufkraftwerk Abwinden, das seit 1979 elektrischen Strom erzeugt und ins öffentliche Netz einspeist. Hier überqueren Sie die Donau und rollen weiter ins naheliegende Städtchen St. Florian. Neben dem prächtigen Barockstift (Stiftsbesichtigung inklusive) erwartet Sie auf dieser Radetappe ein großartiges Bauernhofmuseum mit Bauernmöbeln aus 4 Jahrhunderten, eigenem Mostmuseum, eingerichteten Pferdestall und eigener Bäckerei. Freuen Sie sich auf die letzten Tageskilometer per Rad und vor allem auf Enns, die älteste Stadt Österreichs mit beeindruckenden 60 m hohen Stadtturm. Von hier oben haben Sie einen phantastischen Ausblick. Über 95 Steinstufen erreichen Sie zunächst die Glockenstube mit 6 Glocken, über weitere 62 Holzstufen vorbei am Uhrwerk, steigen Sie hinauf bis in die alte Türmerstube.

5. Tag Enns - Grein/Ardagger ca. 37 km

Ihre schöne Radroute quert heute das Flüsschen Enns und wenige Kilometer später den Oberwasserkanal. Über den Kanal führt eine sehenswerte Rundholzbrücke, die längste Europas, die mit 88 Metern und 4 Brückenpfeilern imponiert. Freuen Sie sich in Wallsee auf die barocke Mariensäule und besuchen Sie das Römermuseum. In Ardagger lockt ein Besuch der Stiftskirche mit dem berühmten Margaretenfenster mit der ältesten figürlichen Glasmalerei Österreichs sowie ein Besuch der Mostgalerie und des Mostbirnhauses. Eingebettet in die Moststraße ist das Museum Mostbirnhaus eine Erlebniswelt rund um die Mostbirne und das Mostviertel. In spielerischer Weise wird dort das Wachsen der Mostbirne, die beeindruckende Landschaft und vor allem die Herstellung des Birnenweines dargestellt. Abgerundet wird der Museumsbesuch durch leckere Verkostungsmöglichkeiten und einem Verkaufsladen. Übernachtung in Ardagger oder Grein (+ 8 km).

6. Tag Grein/Ardagger - Melk ca. 46 km

Sie radeln durch die faszinierenden Landschaften des Strudengaus, jene Engstelle der Donau, die einst wegen ihrer Strudel und Wirbel von fast allen Schiffen sehr gefürchtet war. Sie wird vom sanften Nibelungengau abgelöst, der Sie bis nach Melk begleiten wird. Freuen Sie sich auf das Städtchen, das auch als "Tor zur Wachau" bezeichnet wird und zum UNESCO-Weltkulturerbe zählt. Die wichtigste Sehenswürdigkeit das Wahrzeichen der Wachau thront hoch über der Donau: das barocke Benediktinerkloster Stift Melk.

7. Tag Melk - Krems/Traismauer ca. 49 km

Freuen Sie sich auf die Königsetappe durch die Wachau, denn mit der Milde und Heiterkeit der Wachau, kann kaum eine andere Landschaft an der Donau konkurrieren. Den ganzen Tag verbringen Sie im Fahrradsattel im bezaubernden Ambiente der für die Wachau (UNESCO Weltkulturerbe) so typischen Obstgärten und Weinterrassen. Eine jahrhundertalte Winzerkultur ließ die steilen mit Weinreben bestückten Südhänge zu Himmelsstiegen werden und verlieh damit diesem Talabschnitt seine typische Gestalt. Staunen Sie in Willendorf über die „Venus von Willendorf“, eine 25.000 vor Christi entstandene Tonfigur und legen Sie eine wohlverdiente Pause im Weinörtchen Spitz im Herzen der Wachau ein. Der Ort rund um den sogenannten Tausendeimerberg, der so heißt, weil seine Reben in guten Weinjahren bis zu 1000 Eimer Wein ergeben sollen. Hier in Spitz wächst der Wein sogar mitten im Ort. Legen Sie eine Pause ein und erfreuen Sie sich an den bunten Renaissance- und Barockhäusern und dem wunderbaren Platz vor der spätgotischen Kirche aus dem 15. Jahrhundert, ehe Sie nach Krems weiterradeln.

8. Tag Krems/Traismauer - Wien ca. 44 km

Hinter Krems verlassen Sie endgültig die liebeliche Wachau und das Landschaftsbild ändert sich komplett. Heute sausen Sie durch die weite, flache Ebene des Tullnerfeldes bis in die Blumenstadt Tulln. Unterwegs lockt eine Pause im historischen Städtchen Traismauer. Staunen Sie bei einem Rundgang durch die Stadt über steinerne Zeugnisse der 2000 Jahre alten Geschichte. Römertor, Hungerturm und Reste der Stadtmauer sowie Ausgrabungen in der Unterkirche zeugen von der Rolle des römischen Kleinkastells Augustianis bei der Verteidigung des Donaulimes. Ihr Tagesziel Wien erreichen Sie heute ganz bequem ab Tulln per S-Bahn (zahlbar vor Ort ca. 6,00 EUR p.P. zzgl. Radticket für kundeneigene Räder). Freuen Sie sich auf die Weltstadt Wien mit ihrem ganz besonderen Flair. Nehmen Sie sich Zeit, bewundern Sie den Stephansdom und gönnen Sie sich ein Stückchen Torte in einen der so typischen Kaffeehäuser.

9. Tag Wien Abreise

Gerne buchen wir Ihnen noch Zusatznächte in Wien. Am Ende Ihrer Reise erwartete Sie eine Rücktransport nach Passau, sodass Sie schnell und bequem wieder zum Startort Ihrer Radreise zurückkommen. Eine Rückfahrt per Bus findet jeden Samstag ab Hotel bis zum DTInfopoint statt, Ankunft ca. 13.30 Uhr. An den restlichen Tagen (So-Fr) finden der Rücktransfer per Bahn statt.

WISSENSWERTES

Wissenswertes zur Reise Passau-Wien Bummeltour

Nachfolgend finden Sie konkrete Informationen zur Fahrradreise Passau-Wien Bummeltour. Sollten Sie weitere Fragen zu dieser Reise haben, so rufen Sie uns ganz einfach an: Tel.: 06421 - 886890.

Anresemöglichkeit per Bahn

Passau ist von allen größeren Städten in Deutschland mit der Bahn zu erreichen. die Hotels in Passau erreichen Sie vom Bahnhof aus am besten mit einer kurzen Taxifahrt oder öffentlichen Verkehrsmitteln. Aktuelle Fahrplanauskünfte und Preisinformationen finden Sie ganz praktisch unter www.bahn.de.

[Bahnauskunft](#)

Parkmöglichkeit am Anreisehotel

Ein unbewachter Parkplatz befindet sich in Passau in der Nähe des Infopoints oder Anreisehotel 40,00 EUR pro Aufenthalt. Nicht reservierbar, je nach Verfügbarkeit, zahlbar vor Ort. Parkhaus am Güterbahnhof (nahe Bahnhof) gegen Aufpreis, ca. 5,00 EUR pro Tag, zahlbar vor Ort. Voranmeldung nicht notwendig.

Verfügbare Leihräder

Zur Auswahl stehen Ihnen 7-Gang-Damen- und Herrenräder mit Rücktritt (Nabenschaltung) oder 21-Gang-Unisex Damen- und Herrenräder ohne Rücktritt (Kettenschaltung) sowie 8-Gang Elektroräder ohne Rücktritt auf Anfrage . Zur Ausstattung der Leihräder gehören beidseitige Gepäcktaschen. Ihren Radwunsch geben Sie ganz einfach bei der Buchung bekannt.

Mietbedingung für Elektroräder

Bei dem Leihen eines E-Rads gelten besondere Bedingungen. Es wird für das Elektrorad zur Kautio n eine Kreditkartennummer als Sicherheit verlangt.

Rücktransfer zum Ausgangspunkt der Reise

Jeden Samstag ist ein Rücktransfer per Bus ab Hotel bis zum Infopoint/Parkplatz nach Passau inklusive (Ankunft in Passau ca. 13.30 Uhr). Die Mitnahme von privaten Rädern ist im Bus ebenfalls möglich. Aufpreis pro Rad 26,00 EUR, 69,00 EUR mit Transportversicherung. An allen anderen Tagen ist eine Rückfahrt nach Passau per Bahn möglich. Bahnticket Wien Hbf.-Passau; 2. Klasse, freie Zugwahl, 2-Std.-Takt (außer Westbahn; kein Transfer zum Bahnhof). Radmitnahme nicht empfehlenswert und muss in Eigenregie organisiert werden. Teilweise reservierungspflichtig, Radticket ist zahlbar vor Ort. Die Mitnahme von privaten Rädern ist im Bus möglich, mittels Abgabe am Vortag der Rückreise im Hotel in Wien. Aufpreis pro Rad 26,00 EUR, 69,00 EUR mit Transportversicherung.

Beschaffenheit der Radwege

Sehr gut ausgebaute Fahrradwege zeichnen die Strecke von Passau bis Wien aus. Sie fahren überwiegend auf Radwegen oder verkehrsarmen Straßen. Der meist flache Streckenverlauf und die gut ausgebaute Infrastruktur machen den Donau-Radweg zu einer der

familienfreundlichsten Fernrouten überhaupt. Häufig verläuft er in unmittelbarer Flussnähe, dort teilweise auch alternativ auf dem parallel befindlichen Donaudamm mit herrlichem Blick auf den Flusslauf. Auf Ihrem Weg Richtung Wien wird die Donau von bewaldeten Hängen, Weinbergen, Obstgärten und romantischen Auenlandschaften gesäumt.

Extrakosten, die nicht im Reisepreis inbegriffen sind

Eine möglicherweise anfallende Kurtaxe ist nicht Bestandteil des Reisepreises und daher im Hotel vor Ort zu zahlen. Die Kurtaxe beläuft sich auf ca. 1,50 EUR pro Person/pro Nacht. Die Fährüberfahrt von Au nach Schlögen inkl. Rad, ca. 2,00 EUR pro Person. Das Bahnticket von Tulln nach Wien, ca. 6,00 EUR pro Person zzgl. Radticket.

7 Tage Hotline Service

Wenn die Fahrradkette gerissen ist, Überschwemmungen die Weiterfahrt unmöglich machen oder sonstige böse Überraschungen auf Sie warten: Wir sind 7 Tage die Woche für Sie erreichbar und organisieren schnellstmöglich Hilfe.

PREISE & LEISTUNG

REISE **Donau-Radweg: Bummeltour, Passau – Wien**

Reise: 00318
Reiseart: individuell
Dauer: 9 Tage
Anreisetermine: 28.09.2022 - 09.10.2022 täglich

Level: leicht
 Velociped-Partner-Tour

REISELEISTUNGEN

- Schifffahrt Passau-Kasten inkl. Rad
- Eintritt Stift St. Florian
- Rücktransfer von Wien nach Passau (siehe Wissenswertes)

Rundum-Sorglos-Service:

- Übernachtung mit Frühstück
- Zimmer mit D/Bad/WC
- Gepäcktransport
- Radwanderkarte mit eingezeichneter Route
- Detaillierte Routenbeschreibung
- Tipps zur Reisevorbereitung
- Touristische Informationen
- 7-Tage-Hotline-Service

PREISE 2022

Preisangaben gelten pro Person.

SAISON 1

05.05.2022 - 29.05.2022

20.06.2022 - 30.06.2022

05.09.2022 - 09.10.2022

Kat. B	DZ 639,00 €	EZ 818,00 €
Kat. A	DZ 718,00 €	EZ 917,00 €

SAISON 2

30.05.2022 - 19.06.2022

01.07.2022 - 04.09.2022

Kat. B	DZ 684,00 €	EZ 863,00 €
Kat. A	DZ 745,00 €	EZ 944,00 €

FAHRRÄDER

Tourenrad	78,00 €
Elektro-rad	180,00 €

BUCHBARE ZUSATZNÄCHTE

Passau Kategorie B	DZ 45,00 €	EZ 66,00 €
Linz Kategorie B	DZ 48,00 €	EZ 78,00 €
Wien Kategorie B	DZ 62,00 €	EZ 102,00 €
Passau Kategorie A	DZ 63,00 €	EZ 92,00 €
Linz Kategorie A	DZ 56,00 €	EZ 86,00 €
Wien Kategorie A	DZ 79,00 €	EZ 118,00 €
Passau Kat. A Saison 1	DZ 59,00 €	EZ 88,00 €
Wien Kat. A Juli & August	DZ 59,00 €	EZ 98,00 €
Wien Kat. B Juli & August	DZ 52,00 €	EZ 92,00 €

BUCHBARE ZUSATZLEISTUNGEN

Halbpension (8x 3-Gang-Menü) (Kategorie B)	155,00 €
Halbpension (8x 3-Gang-Menü) (Kategorie A)	179,00 €
Rücktransfer des eigenen Rades	26,00 €